



Wirtschaftspolitischer  
Club Deutschland  
(WPCD) e.V.



**WIRTSCHAFTSPOLITISCHER  
DIALOG UND IMPULSE  
ZUR SOZIALEN MARKTWIRTSCHAFT**

# ENGAGEMENT FÜR SOZIALE MARKTWIRTSCHAFT

**Liebe Interessierte,  
Liebe ClubfreundInnen,**

der WPCD e.V., der heute zu den ältesten wirtschaftspolitischen Vereinigungen Deutschlands zählt, fördert den wirtschaftspolitischen Dialog und setzt sich für



die Werte der sozialen Marktwirtschaft ein.

In einer Zeit, die geprägt ist von Globalisierung, geopolitischen Herausforderungen, Digitalisierung und Tendenzen zur Re-Nationalisierung ist die Neuorientierung an

den Werten der *Sozialen Marktwirtschaft HEUTE* ein wichtiger Stabilitätsanker für die deutsche und europäische Wirtschaftspolitik.

Die Europäische Union muss mit Blick auf die geopolitischen Herausforderungen die Integration vertiefen und stärker mit einer Stimme sprechen.

Der WPCD e.V. wird daher bei seinen Veranstaltungen zukünftig auch europapolitische Themen vermehrt diskutieren. Die Kooperation mit dem Club der Wirtschafts- und Handelsräte (CWHR) und der Dialog mit den VertreterInnen der internationalen Diplomatie in Berlin werden hierzu nachhaltig beitragen. Gleichzeitig wird durch die Kooperation mit dem Deutschen Mittelstands-Bund (DMB) und dem Wirtschaftsclub Köln e.V. die Nähe zum Mittelstand unterstrichen.

Der WPCD e.V. steht für einen engagierten und aktiven Austausch. Im Namen des Präsidiums lade ich Sie herzlich ein, daran mitzuwirken und Mitglied in unserem Club zu werden.

Dr. Ansgar Tietmeyer,  
Präsident WPCD e.V.

## SOZIALE MARKT- WIRTSCHAFT

Die zentrale Idee der sozialen Marktwirtschaft als gesellschafts- und wirtschaftspolitisches Leitbild besteht darin, die Freiheit der

Wirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb zu fördern und gleichzeitig Wohlstand und soziale Sicherheit für die Gesellschaft zu garantieren.

Ludwig Erhard, der Vater der sozialen Marktwirtschaft, beschrieb deren zentralen Gedanken einst als „Wohlstand für Alle“. Zu den wichtigsten Gestaltungselementen der sozialen Marktwirtschaft gehören die freie Preisbildung, Privateigentum, sowie das Gewinnstreben als Leistungsanreiz.

Dem Staat obliegt die Rolle, die rechtlichen Rahmenbedingungen zu schaffen, die persönlichen und institutionellen Freiheitsrechte zu gewährleisten und den Wettbewerb zu sichern.



Quelle: Grundtexte zur Freiburger Tradition der Ordnungsökonomik, Mohr Siebeck-Vertrag, Tübingen (2008)



# WIRKEN SIE MIT AM WIRTSCHAFTS POLITISCHEN DISKURS!



## Regelmäßige Formate des Clubs



Monatliche Veranstaltungen mit VertreterInnen aus Politik, Unternehmen, Verbänden und Wissenschaft



Preisverleihung „Impulsrede zur Sozialen Marktwirtschaft“ in Kooperation mit dem BMWi



Stammtisch für aktives Netzwerken im Internationalen Club des Auswärtigen Amts



Regelmäßige Empfänge mit politischen EntscheidungsträgerInnen



Internationale Veranstaltung mit hochrangigen VertreterInnen der EU-Institutionen



Sommerfest und Golf-Turnier zum persönlichen Austausch im informellen Rahmen



# WERDEN SIE AKTIV!



Wir würden uns freuen,  
Sie als neues Mitglied  
in unserem Club  
begrüßen zu können!

Bei Interesse, melden Sie sich in unserer  
Geschäftsstelle oder scannen Sie den QR-Code.

WPCD e.V. - Geschäftsstelle  
+49 (0)30 - 9210 4635  
berlin@wpcd.de



Mitglieder erhalten ein Abonnement der Zeitschrift FOCUS gratis.

## Geschichte des Clubs

Der Wirtschaftspolitische Club Deutschland e.V. wurde am 28. April 1952 als „Wirtschaftspolitischer Club Bonn“ gegründet. In der noch jungen Bundesrepublik avancierte der Club schnell zu einem der wichtigsten Diskussionsforen zwischen Politik und Wirtschaft.

Walter Scheel, der ehemalige Bundespräsident und Clubmitglied der ersten Stunde, nannte die Gründung des Clubs „unvermeidbar und notwendig“. Durch die Verlegung der Bundeshauptstadt ist der Club seit 1996 verstärkt in Berlin aktiv. Der zumeist informelle Rahmen des Clubs dient dem persönlichen Austausch und Diskurs zu vielfältigen Themen über Parteigrenzen hinweg. Der Club ist politisch unabhängig und gemeinnützig. Damals wie heute ist das Berufsbild der Mitglieder breit gefächert.

## Politischer Beraterkreis aus dem Bundestag:



### Bernd Westphal

Wirtschaftspolitischer Sprecher der  
SPD-Bundestagsfraktion



### Dieter Janecek

Wirtschaftspolitischer Sprecher der  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen



### Julia Klöckner

Wirtschaftspolitische Sprecherin der  
CDU/CSU-Bundestagsfraktion



### Reinhard Houben

Wirtschaftspolitischer Sprecher der  
FDP-Bundestagsfraktion

## Wichtige Kooperationspartner:

- Wirtschaftsclub Köln e.V.
- Deutscher Mittelstands-Bund (DMB)
- Club der Wirtschafts- und Handelsräte

## Der Beirat

MR Boris Böhme, BMWi  
Dr. Viola Bronsema, Bio Deutschland e.V.  
Jan Oliver Flaskamp, Scout24 AG  
Dr. Joachim Haes, Intuitive Surgical  
Daniela Henze, Dt. Dialogmarketing Verband (DDV)  
Dr. Christoph Löwer, Löwer Executive Consulting  
Wolfgang Mai, Deutsche Bank AG  
Angelika Pohlentz, Dr. Pohl & Co. KG

## Das Präsidium



PRÄSIDENT  
Dr. Ansgar Tietmeyer  
Athora Holding



GENERALSEKRETÄRIN  
Dr. Birgit Ortlieb  
Dow Deutschland Inc.



SCHATZMEISTER  
Andreas Luckow  
Verband Deutscher  
Pfandbriefbanken e.V.



VIZEPRÄSIDENTIN  
Dr. Patricia Solaro  
Zentralverband Elektrotechnik-  
und Elektronikindustrie e.V.



VIZEPRÄSIDENT  
Marc E. Kurtenbach  
Bethmann Bank AG



VIZEPRÄSIDENT  
MP a.D. Dieter Althaus  
MAGNA International



VIZEPRÄSIDENT  
Prof. Dr. Andreas Freytag  
Professor für Wirtschaftspolitik  
an der  
Friedrich-Schiller-University Jena

Gerrit Riemer, Thyssenkrupp Steel Europe  
Hilmar Sattler, Friedrich-Naumann-Stiftung  
Arno Schäfer, Wirtschaftsjurist, Kanzlei Schäfer  
Christian Schubert, BASF SE  
Rainer Schubert, Chefredakteur Business Diplomacy  
Dr. Thomas Schwarz, Audi AG  
Dr. Gregor Strauch, Boehringer Ingelheim GmbH  
Dr. Angelika Westerwelle, LANAX Management GmbH